



Museum im
Kulturspeicher
Würzburg



BAUHAUS-FRAUEN – Eine Hommage an Lis Beyer (in Wort und Gesang)

am Samstag, 12. November 2022, von 19 bis 21 Uhr
im Kulturspeicher (Foyer), Oskar-Laredo-Platz 1, 97070 Würzburg (A 4507)

Eine gemeinsame Veranstaltung von Akademie Frankenwarte, Museum im Kulturspeicher Würzburg, der Gleichstellungsstelle für Frauen und Männer der Stadt Würzburg sowie der Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen und Frauenorganisationen (AWF)

Von 1919 bis zum jähen Abbruch durch das Nazi-Regime 1933 entwickelten die Meister*innen und Schüler*innen an der staatlichen Kunstschule Bauhaus ihre bis heute faszinierenden Ideen und Werke. Es ging nicht nur um die Zusammenführung von Kunst und Handwerk – die Reformansätze umfassen alle Lebensbereiche und können uns gerade heute neue Impulse geben. In Würzburg wirkte von 1929 bis 1938 die Bauhaus-Absolventin Lis Beyer und leitete die Handweberei-Klasse der Handwerkerschule des Polytechnischen Zentralvereins. Obwohl schon am Bauhaus sehr erfolgreich und auch mit in Würzburg entstandenen Arbeiten auf international wichtigen Ausstellungen vertreten, ist sie nahezu in Vergessenheit geraten. Dieser Abend ist Lis Beyer gewidmet und all den vielen Bauhaus-Frauen, die in den Schatten gestellt wurden. Was sagen uns diese bedeutenden und oftmals vergessenen Frauen heute, angesichts von Umweltzerstörung, gesellschaftlicher Spaltung und Krieg?

- | | |
|-------------------|---|
| ab 18.30 Uhr | Einlass |
| 19.00 – 19.30 Uhr | Begrüßung und Eröffnung: Die Bedeutung des Bauhauses für die konkrete Kunst und die Sammlung im Museum Kulturspeicher
<i>(Luisa Heese, Leiterin Kulturspeicher Würzburg)</i>

Lis Beyer: Zum Wirken der Bauhaus-Künstlerin in Würzburg
<i>(Stephanie Böhm, Akademie Frankenwarte Würzburg)</i>

Frauen und das kulturelle Gedächtnis einer Stadtgesellschaft
<i>(Petra Müller-März, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Würzburg und Freya Altenhöner, AWF-Vorsitzende)</i> |
| 19.30 – 20.45 h | „Lasst die Frauen sprechen!“
Wie Frauen die Idee des Bauhauses in die Welt trugen.
<i>Eine Revue mit Songs, Texten und Zeitdokumenten von und mit Silke Gonska (Textauswahl, Gesang, Sprecherin, Sampling) und Frieder W. Bergner (Komposition, Sprecher, Posaune, Tuba, Sampling)</i> |
| 20.45 – 21.00 h | „Diese Impulse nehme ich mit“ – Abschlussdiskussion und Verabschiedung <i>(Stephanie Böhm)</i> |

Unter [https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=427](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=427) können Sie sich anmelden. **Es gelten die dann aktuellen Corona-Sicherheits- und Hygienebestimmungen.** Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro (ermäßigt 8) und ist an der Abendkasse zu entrichten.

